

Handout für die Eltern der KGS Heßhofstraße

# Die friedliche Pause an der KGS Heßhofstraße



# Pausenregeln

- **Ich verhalte mich in der Pause friedlich und freundlich.**
- Ich **gehe langsam und leise mit Abstand zu Vor- und Hinterkind** mit den Lehrkräften durch das Treppenhaus in die Pause.
- Wenn ich mit anderen spielen möchte, frage ich, ob ich mit dem Kind/ den Kindern **mitspielen darf**. (Wenn ein Kind „Nein!“ sagt, akzeptiere ich das und spiele etwas anders.“)
- Wenn ich etwas nicht möchte, sage ich deutlich: **„Stop! Höre bitte damit auf.“**
- Wenn Kinder nicht auf mein „Stop.“ hören, hole ich mir **Hilfe bei einem Erwachsenen/ Aufsicht** oder gehe zur **Pausenstation**.
- Ich halte mich an die **Toilettenregeln**.
- Wenn es **lingelt**, **gehe ich direkt zum Aufstellplatz** und **warte friedlich** in der Reihe auf die Erwachsenen.
- Auch dem Rückweg **gehe ich langsam und leise mit Abstand zu Vor- und Hinterkind** mit den Lehrkräften durch das Treppenhaus zurück zur Klasse (Erwachsene gehen rechtzeitig zum Aufstellplatz).
- Ich betrete die Klasse leise und gehe **direkt langsam an meinen Sitzplatz**.

# Pausenfouls

**Fouls sind Verhaltensweisen, die eine entspannte und friedliche Pause verhindern und die wir NICHT akzeptieren.**

- Berechtigtes „Stop“ nicht akzeptieren und wiederholtes weiter machen,
- Ärgern,
- Beleidigen,
- Unangemessenes Dominanz-/ Machtverhalten (Einschüchterndes Verhalten),
- Aufsichtsweisungen bewusst nicht einhalten/ nicht reagieren auf Ansprache,
- „Spaßkämpfe“,
- Aufhalten im Schulgebäude während der Pausenzeit (Foyer, Eingangsbereiche,...),
- Bedrohen
- Schubsen/ Rempeln,
- Treten,
- Schlagen,
- Festhalten,
- Kratzen,
- Beißen, ...(Schülerparlament ergänzt?).
- Fußballspielen außerhalb des Fußballfeldes (demnächst)
- Wenn du dich doch für diese Verhaltensweisen entscheidest, bekommst Du direkt eine Auszeit von 3 Minuten in der Pausenstation (Sanduhr).
- Wenn Du sehr heftig geärgert hast oder sogar Gewalt eingesetzt hast, dann musst Du zur Klärung in die Insel, für dein Foul Verantwortung übernehmen und dein Verhalten wieder gut machen.
- Wenn Du wiederholt wegen Fouls in der Pausenstation oder Insel warst (10x), müssen deine Eltern zum Gespräch kommen und wir müssen gemeinsam überlegen, wie es besser gehen kann.

Jedes Verhalten, was anderen Menschen schadet (absichtlich oder in Kauf genommen) ist ein Foul.

# Angeleitete

# Pausenangebote:

Entspannungspause

Lesepause

Stillepause

Bewegungsspiele

Bewegungslandschaft



**Bewegungslandschaft:** In einer angeleiteten Kleingruppe bewältigen die Kinder einen Bewegungsparcours und trainieren spielerisch Ihre Motorik, Sensorik und Ihre Teamfähigkeit

**Stille Pause:** In der stillen Pause können die Kinder sich beim Malen, Lesen oder anderen Einzel-/ Partneraktivitäten erholen.

**Lesepause:** In der Lesepause können die Kinder wählen, ob sie selber lesen oder einer Geschichte zu hören möchten.

**Bewegungspause:** In der Bewegungspause werden verschiedenen Spiele angeleitet um so das Regelverhalten zu üben.

**Entspannungspause:** In der Entspannungspause entspannen die Kinder in einer Kleingruppe mit angeleiteten Fantasiereisen und weiteren Entspannungstechniken.

# Pausenstation

Die Pausenstation wird in jeder Pause besetzt.

## Aufgaben und Orga der Pausenstation:

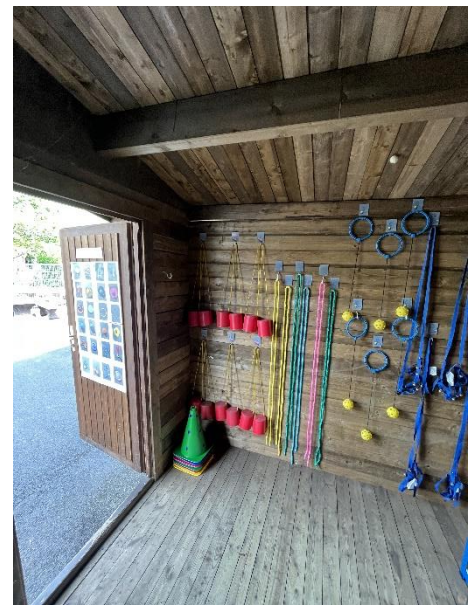
- Hilfe bei kleineren Unfällen (erste Hilfe)
- Konfliktklärungshilfe bei kleineren Streits (länger = weiter in Insel, Info an KL)
- Time-out/ 3 Minuten Auszeit bei Fouls (Sanduhr)

# Spielzeugausleihe

## Regeln für die Spiele-Ausleihe:

1. Ich darf nur mit dem eigenen Ausweis ausleihen.
  2. Wer ausleiht, ist verantwortlich - weitergeben ist nicht erlaubt!
  3. Wenn etwas kaputt geht oder verloren geht, melde ich das sofort an der Spielehütte.
  4. Wenn der Gong erklingt, bringe ich mein Material sofort zur Spielehütte (2 Minuten vor Pausenende).
  5. Ich spiele nur in dem Bereich, in dem es erlaubt ist (siehe Zonen auf dem Plan).
- Viel Spaß!!!

Alle Kinder mit einem Spielzeugausweis können sich ein Spielgerät ausleihen.



# Toilettenregeln

Ich nutze die Toiletten ausschließlich für den Toilettengang.

Ich halte die Toilettenkabine und den Toilettenwaschraum sauber.

Ich gehe direkt zurück auf den Schulhof oder in die Klasse, wenn ich mit dem Toilettengang und dem Händewaschen fertig bin. (Die Toilette ist kein Aufwärm- oder Spielraum).

Wenn ich während der Unterrichtszeit zur Toilette gehe, nehme ich das Toilettenkörbchen mit und bringe es wieder zurück in die Klasse mit.

Die Lehrer:innenaufsicht und der Kinder-Toilettendienst helfen und kontrollieren die Regeleinhaltung.